

RAT

STADT
ÜBACH-PALENBERG
DER BÜRGERMEISTER



Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Büro der Regionaldekane für die Region
MG und Heinsberg
Herrn Vorsitzenden Lutz Braunöhler
Bettrather Straße 22
41061 Mönchengladbach

FBI Str.
con. O-By
J. J. M.

Zimmer	A 2.01
Telefon	02451 / 979-1100
Fax	02451 / 979-1150
Email	w.jungnitsch uebach-palenberg.de
Webseite	www.uebach-palenberg.de
Datum	04.07.2018 Jg/Th

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Lutz Braunöhler,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 29. Juni 2018 und den beigefügten Aufruf.

Zunächst einmal darf festgehalten werden, dass wir alle Hochachtung vor den Bergleuten haben müssen, die durch schwerste Arbeit in den Kohlegruben die Bundesrepublik Deutschland nach dem 2. Welt-Krieg wieder mit zu dem gemacht haben, was wir heute sind. Ohne die Kohle wären wir heute nicht das, was wir sind.

Jede Ära geht aber auch einmal zu Ende. So ist es mit der Steinkohle in Deutschland. Braunkohle ist noch in großen Mengen vorhanden und bietet die Sicherheit der Basisstromversorgung, nachdem Deutschland sich von der Kernenergie getrennt hat.

Leider tragen fossile Brennstoffe dazu bei, dass sich unser Klima ändert. Hier gilt es Änderungen herbeizuführen. Alternative Modelle sind gefragt. So ist sicherlich z.B. eine Pelletheizung eine sinnvolle Heizungsart, die umweltneutrale Wärme gibt. Aber auch andere Systeme sind hervorzuheben.

Alle Energiekonzerne beschäftigen sich aktuell sehr intensiv mit alternativen umweltfreundlichen Energien.

Leider ist auch in diesem Bereich schon wieder in Teilen Widerstand entstanden. Ich denke da an die Diskussion um Windenergieanlagen.

Sie sehen und wissen, ein breites Spektrum tut sich gerade in diesem Sektor unserer Wirtschaft auf.

Hier mit fundamentalistischen Aktionen vorzugehen halte ich persönlich für falsch.

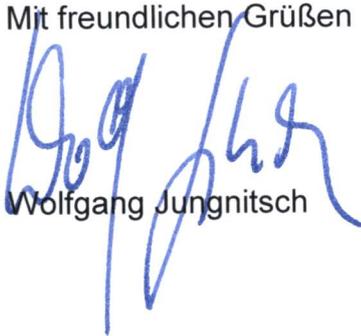
Abgesehen davon unterliegt die öffentliche Hand zwingend den Vergaberichtlinien.

Hier ist es unabdingbar und juristisch einklagbar das diskriminierungsfrei und transparent ausgeschrieben wird.

Solange es keine gesetzlichen Bestimmungen gibt, die Ihre Forderungen legitimieren, sind jedem Behördenchef, ob er will oder nicht, die Hände gebunden Ihren Forderungen zu 100% zu genügen.

Unabhängig davon werde ich Ihren Antrag zur Diskussion und Abstimmung in die entsprechenden politischen Gremien geben und Sie im Anschluss über das Ergebnis informieren.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Wolfgang Jungnitsch', written in a cursive style.

Wolfgang Jungnitsch